



Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 22.11.2022** findet **um 19:30 Uhr** die nächste öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderats **im Sitzungssaal Rathaus Hochdorf, Hauptstraße 29** statt.

Es wird nachfolgende Tagesordnung in öffentlicher Sitzung beraten:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Bürgerfrageviertelstunde
3. Erste Änderung des Bebauungsplanes „Bachäcker“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu
 - Behandlung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 4 Abs. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB sowie Satzungsbeschluss
4. Sorgende Gemeinschaft - Rechenschaftsbericht 2021/2022, Unterstützung des Projekts Sor-Ge und Erweiterung um das Unterstützungsprojekt „Besuche dahaim“
5. Antrag der Bioenergie Oberland GmbH auf immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung nach § 16 BImSchG - Stellungnahme der Gemeinde
6. Baugesuche
 - 6a. Austausch des bestehenden Gasspeichers (Doppelfolientragluftdach) V = 2.730 m³ auf dem Gärestelager 5. Neues Volumen des Gasspeichers V = 7.530 m³ - Flst. Nr. 372/1, Busenberg, Schweinhausen
 - 6b. Anbau eines Carports an das bestehende Wohnhaus - Flst. Nr. 230/8, Stauferstraße 54, Schweinhausen
7. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Galgenberg II“ in Unteressendorf
 - Aufstellungsbeschluss
8. Schaffung einer neuen Stelle Fachkraft für Integration / Heilpäd. Fachdienst
9. Schaffung weiterer Kindergartenplätze - Weiteres Vorgehen
10. Beratung über Beschaffungen des Bauhofs für den präventiven Starkregeneinsatz und den Winterdienst
11. Vergabe von Zaunbauarbeiten im Gemeindegebiet
12. Beratung über den Abschluss von Stromlieferverträgen

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Erläuterungen zur öffentlichen Tagesordnung:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der kommenden Gemeinderatssitzung werden folgende öffentlichen Tagesordnungspunkte behandelt, die wir Ihnen hier gerne kurz vorstellen:

Top 3

Das Büro Sieber Consult GmbH wird die Stellungnahmen und den Abwägungsvorschlag zur Entwurfsfassung in der Sitzung vorstellen. Der Gemeinderat beschließt über die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Bachäcker“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 18.08.2022 als Satzung.

Top 4

Die Steuerungsgruppe der Sorgenden Gemeinschaft legt ihren Rechenschaftsbericht 2021/22 vor und stellt die geplante Unterstützungsstruktur „Besuche dahaim“ vor. Der Gemeinderat entscheidet über die Weiterführung des Projekts „Sorgende Gemeinschaft“ und deren Finanzmittel für 2023 sowie über eine Anschubfinanzierung für die „Besuche dahaim“.

Top 5

Die Bioenergie Oberland GmbH hat einen Antrag auf immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung für die Biogasanlage in Busenberg gestellt. Inhalt der beantragten Änderung ist der Austausch des vorhandenen Foliendaches auf Gasspeicher Nr. 5. Die Verwaltung wurde im Rahmen einer öffentlichen Anhörung um eine Stellungnahme gebeten. Die Ermächtigung zur Abgabe der Stellungnahme obliegt dem Gemeinderat.

Top 6

Die Baugesuche werden in der Sitzung vorgetragen. Der Gemeinderat nimmt hiervon Kenntnis bzw. entscheidet über das gemeindliche Einvernehmen.

Top 7

Um zukünftig wieder Wohnbauflächen zur Verfügung zu haben, soll das Wohngebiet „Galgenberg II“ in Unteressendorf planerisch vorbereitet werden. Eine Verpflichtung zur zeitnahen Erschließung und Vermarktung entsteht hierdurch nicht. Der Gemeinderat fasst den entsprechenden Beschluss, damit das Bebauungsplanverfahren eingeleitet werden kann.

Top 8

Die Verwaltung plant die Schaffung einer 50%-Stelle, die in erster Linie die Integration bei Kindern mit bewilligten Integrationshilfen durchführt (Fachkraft für Integration), aber

auch in den Einrichtungen unterstützend mitwirkt bei der Diagnostik, der Elternarbeit und der Integration von Kindern mit Integrationsbedarf ohne bewilligte Hilfe (Heilpäd. Fachdienst). Die Fachkraft stünde allen 4 kommunalen Kindergärten zur Verfügung. Der Gemeinderat entscheidet über die Schaffung der Stelle.

Top 9

Durch die Schließung der in privater Trägerschaft geführten Krippe „Vogelnest“ gibt es in der Gemeinde Hochdorf momentan keine Krippe mehr. Lediglich in altersgemischten Gruppen gibt es Plätze für unter-3- bzw. unter 2-jährige Kinder. Bei der Fortführung der Bedarfsplanung im Frühjahr 2023 wird sich aufgrund der Anmelde- und Geburtenzahlen zeigen, ob wir als Kommune den Ausbau an U3-Plätzen zumindest bis zur bisherigen Anzahl auf den Weg bringen müssen.

Um im Jahr 2023 handlungsfähig zu sein, und bei Bedarf sofort in die Planungsphase für eine Erweiterung (evtl. in Kombination mit einer Sanierung) einsteigen zu können, schlägt die Verwaltung vor, zumindest die zu erwartenden Planungskosten im Jahr 2023 im Haushalt zu berücksichtigen. In der langfristigen Finanzplanung soll ebenfalls Geld für die Erweiterung / Sanierung eingestellt werden.

Top 10

Die Einsatzfähigkeit des Bauhofs im Bereich des vorbeugenden Starkregenschutzes sowie für den schlagkräftigen Einsatz im Winterdienst soll durch geeignete Investitionsmaßnahmen sichergestellt werden. In einem Arbeitskreis wurden die Investitionsvorhaben bewertet und priorisiert. Der Gemeinderat entscheidet über die Ermächtigung zur Beschaffung der Investitionsvorhaben.

Top 11

Um wirtschaftliche Preise zu erhalten wurden sämtliche Zaunbauarbeiten im Gemeindegebiet gesammelt und in einer Ausschreibung zusammengefasst. Hierbei handelt es sich vorwiegend um Einzäunungen der Wasserrückhalteanlagen und Sickermulden in den Baugebieten Kreuzacker, Galgenberg, sowie im Gewerbegebiet Wasserfall. Ebenfalls wird der rd. 130 m lange defekte Zaun bei der Grundschule Hochdorf erneuert. Der Gemeinderat entscheidet über die Vergabe der Zaunbauarbeiten.

Top 12

Die aktuelle Situation auf dem Energiemarkt ist aufgrund des Angriffskriegs gegen die Ukraine absolut angespannt und die Strompreise sind sehr volatil. Die Verwaltung schlägt aufgrund der kurzen Bindefristen von Stromlieferangeboten eine Ermächtigung durch den Gemeinderat vor, wiederholt aktuelle Stromlieferangebote einzuholen und bei wirtschaftlich interessanten Angeboten die Stromlieferverträge abzuschließen.

Amtliche Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Biberach

Flächennutzungsplan 2035 der Verwaltungsgemeinschaft Biberach an der Riß - Öffentliche Auslegung zur Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Biberach (VG Biberach) hat am 11. Oktober 2022 in öffentlicher Sitzung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteili-

gung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange beraten und eine vorläufige Abwägung entsprechend § 1 Abs. 7 BauGB vorgenommen. Anschließend wurde der Planentwurf zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplans 2035 gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der Planung umfasst die Gemarkungen der Stadt Biberach und der Gemeinden Attenweiler, Eberhardzell, Hochdorf, Maselheim, Mittelbiberach, Ummendorf und Warthausen.

Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Planentwurf des Flächennutzungsplanes 2035 liegt einschließlich der Begründung, dem Umweltbericht, der wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sowie weiterer Planunterlagen im Zeitraum **vom 28. November bis 23. Dezember 2022 sowie vom 02. Januar bis 31. Januar 2023** (je einschließlich) im Flur des Stadtplanungsamtes, Museumstraße 2, 88400 Biberach an der Riß zu den üblichen Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus. Zudem können die Unterlagen unter <https://biberach-riss.de/Öffentliche-Beteiligungsverfahren/> digital abgerufen werden.

Zusätzlich kann die Planung im o.g. Zeitraum auch in den Rathäusern der Gemeinden Attenweiler, Eberhardzell, Hochdorf, Maselheim, Mittelbiberach, Ummendorf und Warthausen während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die formelle Planauslage nur im Stadtplanungsamt der Stadt Biberach erfolgt.

Umweltbezogene Informationen

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht mit Gebietssteckbriefen mit Beschreibung und Bewertung der zu erwartenden Umweltauswirkungen v.a. auf die Umweltschutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft, Kultur und Sachgüter und möglichen Wechselwirkungen.
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag mit Gebietssteckbriefen und Aussagen darüber, ob durch die Aufstellung des Flächennutzungsplanes bzw. der nachgelagerten Umsetzung der Planung artenschutzrechtliche Verbotsbestände betroffen sein könnten.
- Natura 2000-Vorprüfung mit Beurteilung der möglichen Auswirkungen von Vorhaben auf die Schutz- und Erhaltungsziele des Natura 2000-Gebiets.
- Eingegangene Stellungnahmen zu den Aspekten Mensch Gesundheit/Erholung/Lebensqualität, Immissionsschutz, Artenschutz, Biodiversität, Schutzgebiete im Sinne des Naturschutzrechtes, Biotopvernetzung, Wasserschutzgebiete, Hochwasser- und Gewässerschutz, Starkregen, Orts- und Landschaftsbild, Landwirtschaft, Denkmalschutz, Altlasten, Geologie, Boden und Bodenfunktionen sowie Verkehr.

Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf des Flächennutzungsplans schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt, Museumstraße 2, 88400 Biberach an der Riß abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan

unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt Biberach deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden:

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 BauGB und § 4 Landesdatenschutzgesetz.

Hochdorf, den 17. November 2022

Stefan Jäckle
Bürgermeister

Hinweis in eigener Sache

So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung:

Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstraße 29, 88454 Hochdorf

Tel. 07355 9302-0, Fax: 07355 9302-23

E-Mail: info@gemeinde-hochdorf.de
Internet: www.gemeinde-hochdorf.de

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr und 15:30 – 18:30 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

und Termine nach Vereinbarung

Sorgende Gemeinschaft



Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen?

Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen

und ist von Montag bis Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.

Telefonnummer: 0152 05213618

E-Mail-Adresse: sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de

Infos auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de

Weitere Geschichten aus der Sor-Ge

Kleine Reparaturen: Wer kennt sie nicht – die leidigen kleinen Reparaturen in Haus und Garten. Oft nicht viel – und trotzdem braucht es einen Helfer oder eine Helferin. Einmal stellte sich heraus, dass der Helfer sogar der Nachbar war. Da fühlt man sich doch gleich doppelt sicher und aufgehoben für den nächsten Notfall.

Notruftafel



NOTRUFNUMMERN im Landkreis Biberach

Rettungsdienst / Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	07351 19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Sana-Klinik Biberach	07351 55-0
Ambulante Hospizgruppe Biberach	0170 4889929
Bahnhofmission Biberach	07351 3400663

Müllabfuhr

21.11. Restmüllabfuhr

Kindergartennachrichten

Kindergarten Hochdorf

St. Martins-Umzug

Endlich konnten wir wieder zusammen St. Martin feiern. Bei trockenem Wetter trafen wir uns nach Einbruch der Dunkelheit im Schulhof der Grundschule Hochdorf. Musikalisch begleitet von Musikern des Musikvereins Hochdorf fand dort das Martinsspiel statt. Toni und Leo Kloos stellten mit Otmar Kloos die St.-Martin-Szene sehr schön und eindrucksvoll dar. Anschließend zog ein bunter Laternenzug mit dem Musikverein los, um im Schein der Straßenlaternen gemeinsam St. Martinslieder zu singen. Nach dem letzten Halt am Rathausplatz zogen alle gemeinsam zum Vorplatz des Kindergartens. Neben den selbstgebackenen Hefe-Martinsgänsen für alle Kinder, warteten dort

bereits heiße Getränke, Saitenwürstle und Käsewecken auf alle Umzugsteilnehmer.
Herzlichen Dank an alle Beteiligten für diese schöne Veranstaltung!

Der Elternbeirat des Kindergarten Zwergenstube Hochdorf



Bild: Elternbeirat Zwergenstube

Kinder- und Babybazar

Der Kinder- und Babybazar fand am vergangenen Wochenende in der Gemeindehalle statt.

Die Besucher und Besucherinnen freuten sich über eine mit Verkaufsständen voll besetzte Halle und eine tolle Vielfalt an selbstgebackenen Kuchen. Kinder nutzten rege die Möglichkeit, sich eine Prinzessin, ein Zebra oder ein Glitzertattoo ins Gesicht zaubern zu lassen. Viele fleißige Hände haben zu diesem erfolgreichen Kinder- und Babybazar in Hochdorf beigetragen. Schön, dass es das nun wieder in Hochdorf gibt.

Herzlichen Dank an alle die dazu beigetragen haben!

Der Elternbeirat des Kindergarten Zwergenstube Hochdorf



Bild: Elternbeirat Zwergenstube

Das Landratsamt informiert

Kreishaushalt eingebracht

Landrat Mario Glaser hat heute (9. November) den Entwurf des Haushaltes des Landkreises für das Jahr 2023 dem Kreistag in einer ersten Lesung vorgelegt.

Der Kreishaushalt hat ein Volumen von 293 Millionen Euro. Davon belaufen sich die Aufwendungen im Sozialbereich auf rund 175 Millionen Euro. Einmal mehr wird der Haushalt

ohne Kredite finanziert. Der Landkreis bleibt damit schuldenfrei. „Mit 24 Prozentpunkten planen wir weiterhin mit einer unveränderten und damit niedrigsten Kreisumlage des Landes. Wir sind einer der wenigen Kreise, die nicht erhöhen müssen“, betont Landrat Mario Glaser und sagt weiter: „Wir profitieren von den guten Ergebnissen der vergangenen Jahre. Das sehe ich als klares Signal an unsere Städte und Gemeinden, dass wir als kommunale Familie die Kommunen entlasten wollen in einem herausfordernden Jahr 2023.“

Dabei hob Landrat Mario Glaser besonders die geplanten Investitionen von rund 22 Millionen Euro im kommenden Jahr hervor. Davon will der Kreis 6,2 Millionen Euro in die Bildungsinfrastruktur investieren. Dazu sollen für verkehrliche Infrastruktur und Mobilität rund 8,9 Millionen Euro investiert werden.

Der Haushalt wird nun in den nächsten Wochen in den einzelnen Ausschüssen des Kreistags öffentlich vorberaten. Die Verabschiedung des Haushalts durch den Kreistag ist für den 14. Dezember 2022 geplant.

Trotzdem haben wir die Kosten und Risiken im Blick. Stichwort: Inflation, Rezession, noch ausstehende Finanzierungszusagen von Land und Bund und vieles mehr.

Wichtigste Kennzahlen des Kreishaushalts 2023:

Gesamtergebnishaushalt:

Erträge:	292.569.773 Euro
Aufwendungen:	292.069.773 Euro
Veranschlagtes Gesamtergebnis:	500.000 Euro
Kreisumlagehebesatz:	24,00 %
Kreisumlageaufkommen:	87.767.640 Euro
Aufwendungen für Soziales:	182.107.544 Euro

Gesamtfinanzhaushalt:

Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cash flow):	8.321.432 Euro
Kreditermächtigung:	0 Euro

Schuldenstand Ende 2023:

0 Euro

Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:

Erfolgsplan:	6.654.500 Euro
Liquiditätsplan:	1.057.100 Euro

Abfallwirtschaftsbetrieb:

Erfolgsplan:	18.022.120 Euro
Liquiditätsplan:	-3.034.226 Euro

Investitionen:

Kernhaushalt:	21.628.700 Euro
davon für Bildungsinfrastruktur:	6.189.400 Euro
für verkehrliche Infrastruktur:	8.890.000 Euro
Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:	50.000 Euro
Abfallwirtschaftsbetrieb:	257.500 Euro
gesamt:	21.936.200 Euro

Aktion „Mitmachen Ehrensache“:

Jugendliche jobben für einen guten Zweck

In diesem Jahr findet „Mitmachen Ehrensache“ zum 17. Mal im Landkreis Biberach statt. Bei der Aktion profitieren sowohl die Jugendlichen als auch die Arbeitgeber. Gleichzeitig entsteht daraus etwas Gutes, in dem das erarbeitete Geld für einen guten Zweck gespendet wird.

Ablauf zur Aktion „Mitmachen Ehrensache“

Der Aktionstag findet am 5. Dezember, am internationalen Tag des Ehrenamts, statt. Jugendliche suchen sich bei dieser Aktion einen Arbeitgeber ihrer Wahl und jobben dort

einen Tag lang. Dabei verzichten die Jugendlichen auf ihren Lohn und jede Schule bestimmt gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern, an welchen guten Zweck das erarbeitete Geld gespendet werden soll. So können soziale Projekte im Landkreis, im In- und Ausland aber auch Präventionsprojekte an der Schule gefördert werden. Organisiert und unterstützt wird die Aktion vom Kreisjugendreferat sowie dem Kreisjugendring Biberach. Zusammen bilden diese das sogenannte Aktionsbüro.

„Ich freue mich, die Schirmherrschaft für diese Aktion von meinem Vorgänger übernehmen zu dürfen. Die Schülerinnen und Schüler haben am Aktionstag die Möglichkeit Neues kennen zu lernen und Erfahrungen zu sammeln. Gleichzeitig setzen sie sich für soziale Projekte ein. ‚Mitmachen Ehrensache‘ bereitet nicht nur den Jugendlichen selbst, sondern vielen weiteren Menschen, eine Freude. Mir ist es ein großes Anliegen, diese Aktion zu unterstützen und ich würde mich freuen, wenn sich auch in diesem Jahr zahlreiche Schülerinnen und Schüler als auch Arbeitgeber daran beteiligen, denn Mitmachen ist Ehrensache.“, so Landrat Mario Glaser.

Wertvoller Einblick in die Arbeitswelt

Mitmachen Ehrensache bietet Jugendlichen die Möglichkeit, ihre sozialen Kompetenzen zu trainieren und einen wertvollen Einblick in die Arbeitswelt zu erhalten. „Besonders in den letzten beiden Jahren wurden wir alle aufgrund der Pandemie vor große Herausforderungen gestellt. In vielen Situationen wurde deutlich, dass gerade in Krisenzeiten soziales Engagement von großer Bedeutung ist. Umso wichtiger ist es, diese Erfahrung bereits jungen Menschen zu bieten“, so Svenja Link vom Kreisjugendring Biberach. Jessica Branz vom Kreisjugendreferat ergänzt: „Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr viele Jugendliche engagieren und sich viele Arbeitgeber finden, die den jungen Menschen diese wertvolle Erfahrung bieten“.

Kontakt und weitere Informationen

Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Arbeitgeber dürfen sich jederzeit bei Fragen an das Aktionsbüro telefonisch unter 07351 5783099 oder per E-Mail an biberach@mitmachen-ehrensache.de wenden. Arbeitgeber, seien es Unternehmen, Bäckereien, Läden, Handwerkerbetriebe oder vieles mehr, dürfen sich gerne im Aktionsbüro melden, wenn sie einen Jugendlichen am Aktionstag beschäftigen möchten und bisher nicht angefragt wurden. Weitere Informationen gibt es unter <https://www.mitmachen-ehrensache.de/aktionsbueros/biberach/>.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Online- und Präsenzvortrag zum Thema „Mehr Freiheit wagen? Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Menschen mit Demenz“

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt Pflegebedürftige, Pflegende, Ehrenamtliche, Fachkräfte und Interessierte zu einem Vortrag zum Thema „Mehr Freiheit wagen? Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Menschen mit Demenz ein. Der Vortrag findet am Montag, 21. November 2022 statt und beginnt um 16.30 Uhr. Eine Teilnahme ist in Präsenz im großen Sitzungssaal des Landratsamts oder online möglich.

„Mama, wo willst du denn hin? Ich mache doch alles für dich!“ Wenn demenz-kranke Menschen sich auf den Weg machen oder davon wandern, dann trauen sich Angehörige meist nicht mehr, sie alleine in der Wohnung zu lassen. Sie sind in Sorge, dass sie nicht mehr nach Hause finden und schließen die Wohnungstür ab. So finden sich pflegende Angehörige in einem Spannungsfeld aus Schutzbedarf und Freiheitsrecht wieder.

Im Vortrag möchten Eggert Raab vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. und Petra Hybner vom Pflegestützpunkt Biberach für das Thema freiheitsentziehende Maßnahmen sensibilisieren, aufklären und Alternativmaßnahmen aufzeigen.

Für die Teilnahme an der Präsenz- und Online-Veranstaltung ist eine Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach per E-Mail an pflegestuetz-punkt@biberach.de oder telefonisch unter 07351 52-7613 notwendig. Nach der Anmeldung werden die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail verschickt. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.

Die Fachschule für Landwirtschaft Biberach informiert:

Qualifizierung für Serviceangebote für haushaltsnahe Dienstleistungen startet im Januar 2023

Die Fachschule für Landwirtschaft Biberach – Fachrichtung Hauswirtschaft bietet ab Januar eine Qualifizierung für Serviceangebote für haushaltsnahe Dienstleistungen an. Die Qualifizierung ist für Personal vorgesehen, das nach der Unterstützungsangebote-Verordnung (UstA-VO) beschäftigt ist. Die Qualifizierung kann eine Anerkennung der Angebote nach § 45a Sozialgesetzbuch XI ermöglichen. Die Qualifizierung richtet sich an angestellte Personen der ambulanten hauswirtschaftlichen Versorgung. Sie findet in vier Modulen statt und umfasst die erforderlichen 160 Unterrichtseinheiten nach UstA-VO. Die Module werden überwiegend im Online-Format stattfinden und jeweils mit einem Wissenscheck abgeschlossen..

Die Schulungszeiten sind donnerstags von 18 bis 20.30 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr. Beginn ist am 12. Januar 2023 Für das Erlernen wichtiger hauswirtschaftlicher Grundlagen werden im vierten Modul „Hauswirtschaftliche Kompetenzen“ fünf Praxistage an der Fachschule Biberach absolviert. Die Schulung endet am 12. Mai 2023. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 16. Dezember 2022 möglich.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen gibt es auf Wunsch per E-Mail oder zum Download von der Homepage der Fachschule für Landwirtschaft www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Landwirtschaftsamt/Ausbildung-Weiterbildung.

Kontakt

Fachschule für Landwirtschaft
Fachrichtung Hauswirtschaft
Bergerhauser Straße 36
88400 Biberach

Ansprechpartnerinnen

Irmgard Jörg, Telefon 07351 52-6732,
E-Mail: irmgard.joerg@biberach.de
Judith Rist, Telefon: 07351 52-6733,
E-Mail: judith.rist@biberach.de

Landwirtschaftsamt

Seminarreihe für Direktvermarkter

Die Vermarktung von regional erzeugten Produkten bietet viele Möglichkeiten, stellt aber Landwirtinnen und Landwirte oftmals vor große Herausforderungen.

Das Landwirtschaftsamt und die Bio-Musterregion Biberach bieten deswegen allen bestehenden und interessierten Betrieben aktuelle Informationen rund um die Direktvermarktung an. Die kostenfreien Seminare finden in Präsenz im Landwirtschaftsamt in der Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach, statt. Neben Fragen aus der Praxis gibt es für die Teilnehmenden Zeit und Raum zum Austausch.

Die Termine und Themen:

- Donnerstag, 24. November 2022, 13.30 bis 17 Uhr, „Online-Marketing und Social Media“ mit Carolin Nuscheler (Resi Agentur) und Sabine Mutschler (Landwirtschaftsamt).
- Donnerstag, 1. Dezember 2022, 13.30 bis 16 Uhr, „Rechtliches, Hygiene und Kennzeichnung“ mit Alexander Schaible (Veterinäramt Biberach)

Mehr Informationen zum Inhalt der Seminare und zum Anmeldelink gibt es unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de.

Kreisforstamt

Veranstaltungsreihe „Forstamt kompakt online“ mit Vortrag zum Thema „Plötzlich Waldbesitzer – Und nun?“

Mit neuen Themen und Terminen setzt das Kreisforstamt die Veranstaltungsreihe „Forstamt kompakt online“ fort. Jeweils dienstags ab 19 Uhr gibt es online Informationen zu aktuellen Themen. Los geht es am Dienstag, 22. November 2022, mit dem Thema „Plötzlich Waldbesitzer – Und nun?“ Darin bietet das Kreisforstamt Menschen, die einen Wald geerbt, gekauft oder durch andere Umstände erworben haben, kompakte Infos zu Rechten und Pflichten. Diese Rechte und Pflichten sind im Bundes- und Landeswaldgesetz geregelt. Der Vortrag ist auch für Menschen interessant, die schon lange im Besitz eines Waldes sind und sich über rechtliche und praktische Aspekte der Waldbewirtschaftung informieren möchten.

Für die Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich. Den Einwahllink und alle aktuellen Termine finden Interessierte auf der Internetseite des Kreisforstamts unter <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Kreisforstamt>.

ErnährungsAkademie

Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) angeboten, und zwar am Dienstag, 22. November sowie am Donnerstag, 8. Dezember 2022. Die Vorträge finden jeweils von 17.30 bis 19 Uhr statt. Die Referentinnen

Jennifer Sauter und Angelika Romer stellen unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung – statt und sind für die Teilnehmenden kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de.

Landwirtschaft

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. informiert

Im Rahmen unserer Winterarbeit dürfen wir alle Bäuerinnen und Bauern zu einer Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach herzlich einladen.

Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach am Montag, den 21. November 2022 um 20:00 Uhr im Gasthof Adler „Adlersaal“ nach 88416 Ochsenhausen, Schloßstraße 7

Frau Elisabeth Böhnlein vom Landesbauernverband wird als Hauptreferentin in der Veranstaltung zum Thema:

„Pflanzenschutzmittelreduktion: Aktuelle und geplante Regelungen bei Land, Bund und EU“

referieren und Ihnen auch genügend Zeit für Ihre Fragen geben. Ferner informieren in kurzen Referaten das Kreisveterinäramt, das Landwirtschaftsamt und der Bauernverband über aktuelle Themen, die für jeden Unternehmer von Interesse sind.

Aus gegebenem Anlass und aufgrund des begrenzten Platzes ist eine vorherige Anmeldung bei Ihrer Geschäftsstelle zwingend notwendig.

LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen informiert

Workshop: Das Handy - ein Alleskönner?

In diesem Workshop werden wir die Grundfunktionen des Handys erkunden. Welche Apps sind sinnvoll und was sind App-Berechtigungen. Whatsapp wird hauptsächlich als Kommunikationsmedium genutzt, doch nutzen wir alle Funktionen? Welche Alternativen gibt es. Zum Thema Social Media wird Instagram vorgestellt. Die TeilnehmerInnen bringen ihr eigenes Smartphone mit, welches mit oder ohne WLAN ins Internet kommt.

**Termin: Dienstag, 22. November 2022 von 14 bis 16 Uhr
Ort: Landratsamt Biberach, Seminarraum**

Referentin: Inge Veil-Köberle, Medienreferentin
Veranstalter: LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen,
Anmeldungen bis 20. November 2022 bei Doris Härle
Tel.07352 51939 oder Handy 0152 54112505

Sonstige Mitteilungen

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022

Der bundesweite Warntag findet dieses Jahr am 8. Dezember statt, um Cell Broadcast, den neuen Warnkanal, erstmalig zu testen und wichtige Erkenntnisse für die Umsetzung bis zum vorgesehenen Wirkbetrieb im Februar 2023 zu gewinnen. Zugleich soll die Gelegenheit genutzt werden, um den Menschen in Deutschland das System erstmals mit einer Testnachricht bekannt zu machen. Cell Broadcast ist eine über die Mobilfunknetze übermittelte Warnmeldung. Diese kann unter anderem über die vom BBK betriebene Warn-App NINA empfangen werden. Wer sich schon im Vorfeld informieren möchte, kann sich die Warn-App NINA herunterladen oder erhält auf der Internetseite bbk.bund.de unter der Rubrik Warnung & Vorsorge weitere Informationen.

Kath. Erwachsenenbildung Dekanat Biberach und Saulgau e.V.

Elternschule

Die katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet im Rahmen der Elternschule mit Ihren Kooperationspartnern Online-Veranstaltungen über Zoom an.

Getrennt leben - gemeinsam erziehen

Dienstag, 22.11.2022 ab 20.00 Uhr, Referentin Höhndorf, Friederike

Work - family - balance

Mittwoch, 23.11.2022 ab 20.00 Uhr, Referentin Höhndorf, Friederike

Sexualerziehung im frühen Kindesalter, muss das sein??

Donnerstag, 24.11.2022 ab 20.00 Uhr Referentin Elfi Eysel, weitere Informationen und Anmeldung unter www.keb-bc-slg.de

Alltagsunterstützende Hilfsmittel – zum Erhalt der Selbstständigkeit im Alter

Selbstständig bleiben Im Alter- Wer wünscht sich das nicht? Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf. Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rollator komme ich nicht ins Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. Ist der Herd noch an?

Die Technikbotschafter erklären Ihnen, welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

am 21.11.2022 um 14:30 Uhr, im Alfons- Auer Haus, Kolpingstrasse 43 in Biberach, Raum 018

Bitte melden Sie sich wenn möglich an, unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190, sprechen sie gerne auch auf Band oder schreiben sie eine E-Mail an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Nistkasten- und Vogelschutzmuseum weiterhin offiziell geschlossen

Das Museum in Ringschnait bleibt coronabedingt weiterhin offiziell für größeren Publikumsverkehr geschlossen. Ein Einzel -oder Gruppenbesuch sowie der Verkauf von Nistkästen, Futterhäusern und sonstigem Infomaterial zum Selbstkostenpreis ist nach Terminabsprache beim Museumsbesitzer und Vogelschützer Gerhard Föhr Tel.2579 oder per Mail unter Gerhard.Foehr@t-online.de möglich.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 19.11.2022 – 27.11.2022

Christkönigssonntag

1. Lesung: 2 Sam 5, 1-3
2. Lesung: Kol 1, 12-20
Evangelium: Lk 23, 35-43

J U G E N D - Kollekte

Abkürzungen:

Ummendorf: UD
Fischbach: FB
Jordanbad: JB
Schweinhausen: SH
Hochdorf: HD
Unterssendorf: UE

Samstag, 19.11.2022

Tag der ewigen Anbetung

UD: 16.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, anschließend Betstunde gestaltet vom Frauenkreis und Kirchenchor
17.30 Uhr Betstunde gestaltet vom KGR
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen - Sonntagvorabendmesse (gestifteter Jahrtag für die in den beiden Weltkriegen Gefallenen und Vermissten der Gemeinde Ummendorf, † Ilse Eberhard, † Martin Türck und Philipp Wiest)

Sonntag, 20.11.2022

UD: 09.45 Uhr Eucharistiefeier († Richard Blessing, † Bernhardine Jedlitschka)
FB: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
HD: 11.00 Uhr Eucharistiefeier († Gebhard und † Johanna Moser, † Karl Grab)

Aufnahme und Verabschiedung Ministranten

UE: 09.45 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 21.11.2022

JB: 09.00 Uhr- Eucharistische Anbetung
12.00 Uhr

Dienstag, 22.11.2022

UD: 08.45 Uhr Rosenkranz
09.45 Uhr Eucharistiefeier
(† Pfarrer i. R. Geistl. Rat Richard Kurz,
† Maria Haas, † Pfarrer i. R. Gerhard Kö-
nig, † Elisabeth Arndt, † Eugen Grab)

Mittwoch, 23.11.2022

HD: 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 24.11.2022

UE: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26.11.2022

UD: 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
(† Blutreiterkameraden, † Franz und
† Franziska Ludescher, † Hans Zoufal,
† Stanislaus Boback, † Irmgard Wiest
und nach Meinung)

Sonntag, 27.11.2022 – 1. Advent

UD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier
FB: 08.30 Uhr Wortgottesfeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
17.30 Uhr Gemeinsam Richtung Weihnachten (vor
der Kirche)
HD: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
(† Hildegard Kösler)
17.00 Uhr Adventskonzert Kirchenchor
UE: 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Bitte um Beachtung

**Das Tragen von FFP2-Masken wird weiterhin während
der Gottesdienste empfohlen.**

Beachten Sie bitte die Hygienemaßnahmen.

Pfarramt Ummendorf

Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf
Tel. 07351/24453
Fax 07351/31602
E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de
www.se-heimat-bischof-sproll.drs.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag: 8.00 durchgehend bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Montag und Mittwoch geschlossen
Freitag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Pfarrer Jürgen Sauter
Tel. 07351/24453
E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Gesamtkirchenpflege**Kindergartenbeiträge**

Silke Best
E-Mail: silke.best@drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805

**Öffnungszeiten:**

Mittwoch: 18.00 - 19.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 10.00 Uhr

Sonntag: Nach dem kath. Gottesdienst in Hochdorf:

Gottesdienst:	Öffnungszeit:
08.30 Uhr	ca. 09.30 - 10.30 Uhr
09.45 Uhr	ca. 10.30 - 11.30 Uhr
11.00 Uhr	10.00 - 11.00 Uhr
Kein Gottesdienst	10.00 - 11.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen**Familiengottesdienst in Hochdorf mit Ministrantenaufnahme und -verabschiedung**

Am Christkönig-Sonntag, 20. November 2022, werden bei der Eucharistiefeier um 11 Uhr in Hochdorf zwei neue Ministranten aufgenommen. Wir freuen uns, dass sich die Kinder für diesen Dienst engagieren und danken schon an dieser Stelle ganz herzlich dafür. Gerade der Ministrantendienst zeigt uns auch: Gottesdienst ist etwas Besonderes, ist etwas Heiliges. Auch die Würdigung und Verabschiedung von unseren drei bisherigen Oberministrantinnen soll in diesem Gottesdienst ihren Platz finden.

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst!**Buchausstellung**

am 19.11.2022
von 10 – 17 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Sind Sie auf der Suche nach
einem passenden Geschenk
oder neuem Lesestoff?

Schauen Sie einfach vorbei, stöbern Sie ein
wenig und entdecken Sie Neuheiten, Klassiker
und Besonderheiten!

**Öffnungszeiten der Bücherei**

Während der Buchausstellung am 19.11.2022 von 10 bis
17 Uhr ist auch unsere Bücherei geöffnet.
Allerdings ist am Freitag, 18.11.22, und am Sonntag,
20.11.22, die Bücherei geschlossen!
Ihr Bücherei-Team

Kirchengemeinderat Hochdorf

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates
Hochdorf findet am **Mittwoch, 23.11.2022 um 19.30 Uhr**
in den Räumlichkeiten der Bücherei KÖB statt.

Tagesordnung: Geistlicher Impuls – Genehmigung des Pro-
tokolls – Berichte aus dem Gemeindeleben – Weihnachts-
liturgie Abläufe – Gemeindehaus – Ehrenamtliche - Ver-
schiedenes

Voranzeige:**Adventskonzert Kirchenchor Hochdorf**

Zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit, lädt der Kir-
chenchor Hochdorf und der Liederkranz Warthausen zu ei-
nem Adventskonzert am Sonntag den 27.11.22 um 17:00 Uhr
in die Hochdorfer Kirche ein.

Kirchenchor St. Martinus Hochdorf

Der Kirchenchor Hochdorf sucht...

aber keinen Superstar, sondern einfach Menschen, die Spaß am Singen in der Gemeinschaft haben. Gleichzeitig tun sie damit auch etwas für Ihre Gesundheit, denn Singen stärkt erwiesenermaßen das Immunsystem und wirkt Depressionen entgegen, nicht nur in der dunkleren Jahreszeit. Unsere talentierte Dirigentin studiert sowohl kirchliche, als auch weltliche Lieder ein, um den Gottesdienst feierlich mitzugestalten. Nach den Singstunden wird natürlich auch das Gesellige gepflegt, alle 2 Jahre geht es sogar über ein Wochenende auf Reisen. Ist Ihre Neugier geweckt, kommen Sie gerne unverbindlich am Dienstag um 20 Uhr in der alten Schule auf eine Probestunde vorbei. Gerne können Sie nähere Informationen bei Theo Müller (1. Vorstand Tel: 0177 2151044) oder Helena Klein (Dirigentin Tel.: 01577 5342173) erhalten. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unseren Reihen.

Ihr Kirchenchor St. Martinus Hochdorf

Weihnachtsgebäck

Die Adventsfeier der Kirchengemeinde Schweinhausen am 2. Advent wird es so wie gehabt nicht mehr geben.

Der Kirchengemeinderat hat in den vergangenen zwei Jahren die Aktion „Adventskranz auf der Kirchenwiese“ ins Leben gerufen und möchte diese weiter entwickeln. Wir haben geplant, dass es an 2 Sonntagen nach dem Adventsimpuls noch ein gemütliches zusammen mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen geben soll.

Gerne möchten wir auch wieder den beliebten Weihnachtsgebäck-Verkauf anbieten.

Die selbstgemachten Weihnachtsbrötchen der Schweinhäuser Frauen sind einfach köstlich und sehr begehrt.

Deshalb bitten wir um ihre Spende von Weihnachtsgebäck, welches wir dann hübsch verpackt zum Verkauf anbieten können.

Das Gebäck können Sie bis Freitag, den 25.11.2022 bei Frau Isolde Wiest abgeben,

oder am Freitag, den 25.11.2022 um 14.00 Uhr direkt im Bischof-Sproll-Haus in Schweinhausen.

Im Voraus schon ein ganz herzliches Vergelt's Gott für Ihre Mühe.

Ihr Kirchengemeinderat Schweinhausen

„Verwurzelung – Verbundenheit – Verehrung“



So lautet der Titel des Kataloges, der am Freitag, den 4. November in der Gemeindehalle Schweinhausen im Beisein von Bischof Dr. Gebhard Fürst vorgestellt wurde. Er beinhaltet die Exponate, die bei der Ausstellung anlässlich des 150. Geburtstages von Bischof Joannes Baptista Sproll im Bischof-Sproll-Gemeindehaus 2020 gezeigt wurden.

Den Katalog, den Dr. Herbert Aderbauer, stellvertretender Leiter des Diözesanarchives und Gisela Christ interessant und historisch genau verfasst haben, präsentierten beide abwechselnd und unterhaltsam vor zahlreichen Gästen. Der Musikverein Schweinhausen umrahmte die Veranstaltung mit ansprechenden Musikstücken. Zum Abschluss luden Pfarrer Sauter und der Kirchengemeinderat noch zu einem kleinen Imbiss ein.

Der Band „Verwurzelung – Verbundenheit – Verehrung, Bischof Sproll und seine Heimat Schweinhausen“ ist im Verlag Josef Fink erschienen und kann beim Pfarramt Ummendorf und im Buchhandel zum Preis von 10 € erworben werden. Es ist ein gelungenes Werk entstanden, das wärmstens empfohlen werden kann und durch seine Fotos und Texte sicher auch Erinnerungen weckt.



Firmung 2022

Die CDs von der Firmung 2022 liegen ab sofort im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.



Wir feiern den Heiligen Martinus

Am Sonntag, den 6. November 2022, feierte die Kirchengemeinde Hochdorf ihr Patrozinium.

Nach dem feierlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor musikalisch begleitet wurde, traf man sich im Katholischen Gemeindehaus. Kaffee und Kuchen luden zum geselligen Beisammensein ein. Auch Getränke und Saitenwürste wurden

auf Spendenbasis ausgegeben.

Franz Popp, gewählter Vorsitzender des KGR, berichtete von den geplanten Sanierungsmaßnahmen am Gemeindehaus. Dieses wird nun geschlossen und soll nach dem Umbau energetisch saniert und in attraktiverem Zustand wieder für die Kirchengemeinde zur Verfügung stehen.

Der Erlös aus dem Getränke- und Speisenverkauf sowie Spenden in Höhe von 490 € kann nur für die Sanierung des Gemeindehauses eingesetzt werden.

Herzlichen Dank an alle Besucher und Spender!

Weitere Angebote:

St. Martin Chorknaben Biberach

Sie möchten, dass Ihr Sohn Teil einer großartigen Gemeinschaft wird, Singen lernt und Reisen ins In- und Ausland unternimmt?

Kein Problem! Wir suchen Jungs ab einem Alter von fünf Jahren, die Spaß am Singen in der Gruppe haben.

Anmelden können Sie Ihren Sohn am Dienstag 08.11. und Freitag 11.11.2022 von 17:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Kirchplatz 4 im ersten Stock.

Sie können Ihren Sohn aber auch das ganze Jahr, jederzeit, auf unserer Website, unter „www.chorknaben-biberach.de/SingMit“, anmelden.

Wir freuen uns über jeden neuen Sänger. Wer uns einmal singen hören möchte, ist ganz herzlich zum Patrozinium, am Sonntag 13.11.22 um 11 Uhr, in St. Martin eingeladen.

Der **Verband Katholisches Landvolk (VKL)** im Kreis Biberach lädt alle Mitglieder und Interessierte am Mittwoch, 30. November 2022 nach 88524 Uttenweiler um 19:30 Uhr in den Pfarrsaal ein. Elisabeth van der Linde, Dipl. Ing. agr., spricht zum Thema: „Recht haben oder glücklich sein“. Wertschätzende Kommunikation ist mehr als höflich miteinander umzugehen. Wertschätzend zu kommunizieren bedeutet, ethische Grundhaltungen im Alltag anzuwenden. Das setzt voraus, dass wir uns auch über unsere eigenen Gefühle, Bedürfnisse und Wünsche klar werden. Bei dieser Informationsveranstaltung geht es nicht nur darum, Wissen zu vermitteln, sondern auch darum, wie es sich anfühlt wertschätzend zu kommunizieren. Wir laden auch alle recht herzlich im Voraus um 18:30 Uhr zum Gottesdienst in die Kath. Kirche St. Simon & Judas ein. Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

PfarrerIn Muriel Sender
Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf
Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de
Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr
*Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter
www.evangelisch-in-biberach.de.*

Wochenspruch:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und euere Lichter brennen.
Lukas 12, 35



Das letzte Repair-Café für dieses Jahr ist am Samstag, 19. November 2022 ab 14 Uhr geplant. Wie immer können defekte Geräte, Spielsachen, Haushaltsgegenstände u.a. mitgebracht und mit den Experten gemeinsam repariert werden. Für die Wartezeit wird Kaffee und Kuchen angeboten. Für Kuchenspenden sind wir sehr dankbar – bitte melden Sie sich dann kurz unter Telefon 07351-302680; repair-cafe@ummendorf.org. Vielen Dank auch an dieser Stelle für Ihre Unterstützung. Der Erlös geht an die Aktion „gut beDacht“ der Versöhnungskirche. Wir sammeln weiterhin gebrauchte Handys in den Sammelboxen.

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl

Am Sonntag, 20. November 2022, dem Ewigkeitssonntag, möchten wir alle herzlich einladen, sich in Gemeinschaft an die Verstorbenen des letzten Jahres zu erinnern. Wir verlesen die Namen der Verstorbenen und entzünden Kerzen im Gottesdienst der Versöhnungskirche um 10:30 Uhr. Im Gottesdienst, der von Pfarrerin Muriel Sender gestaltet wird, feiern wir auch das Abendmahl. Musikalisch umrahmt wird er von der Geigerin Rita Nakad und Brigitte Eichhorn-Friedrich an der Orgel. Als Kirche möchten wir alle Trauernden begleiten, im Vertrauen auf Gott, der uns auch in schmerzlichen Erfahrungen nah ist.

Parallel zum Erwachsenengottesdienst wird am 20. November in der Versöhnungskirche auch **Kindergottesdienst** gefeiert. Kommt also alle. Wir freuen uns auf Euch! Im Anschluss sind alle ganz herzlich eingeladen, sich beim **Kirchenkaffee** im Saal noch auszutauschen bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck.

Nachmittag für Ältere

In diesen Tagen richtet sich unser Blick immer wieder auf die in besonderem Maße Bedürftigen in unserer Gesellschaft. Die **Tafel** ist eine Einrichtung, die sich die Unterstützung bedürftiger Menschen mit Lebensmitteln auf ihre Fahnen geschrieben hat und zu diesem Zweck die Tafelläden betreibt. Bei unserem Seniorennachmittag am **Dienstag, 22. November, 14:30 Uhr**, haben wir Ortrud und Wolfgang Winter aus Ummendorf zu Gast. Zusammen mit vielen anderen HelferInnen organisieren sie den Tafelladen in Biberach. Sie berichten uns von den Zielen der Tafel, der täglichen Arbeit und den besonderen Herausforderungen in diesen schwierigen Zeiten. Gerne können wir im Anschluss an den Vortrag im Gespräch mit unseren Gästen das Thema Lebensmittelvernichtung einerseits und Versorgung aller Menschen mit Nahrungsmitteln andererseits vertiefen. Natürlich bleibt aber auch Zeit für den geselligen Teil mit Kaffee trinken, singen und Gesprächen.

Biberacher Vesperkirche – Gemeinschaft erleben 21. bis 27. November 2022

Nach zwei Jahren Unterbrechung wird vom 21. November, bis 27. November 2022, täglich ab 12 Uhr, im Martin-Luther-Gemeindehaus die 18. Biberacher Vesperkirche stattfinden. Der Abschlusstag am 27. November wird als Familientag gestaltet, der um 11 Uhr mit einem ökum. Familiengottesdienst beginnt, im Anschluss daran wird kostenlos ein einfaches Essen angeboten. Der Mittagstisch wird ökumenisch von Ehrenamtlichen der Biberacher Kirchengemeinden vorbereitet und inhaltlich von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Biberach getragen. Das neue Leitungsteam Rudolf Ehmman, Thomas Opitz (Diakonische Bezirksstelle) und Pfarrer Gunther Wruck hat die Verantwortung übernommen. Infos bei Diakonische Bezirksstelle, Tel. 07351-150210, info@diakonie-biberach.de. Wir freuen uns auf Sie!

Vereinsnachrichten aus Hochdorf

TSV Hochdorf



Abteilung Jugendfußball

C-Jugend

Ergebnis vom Wochenende

SGM Rot Haslach - SGM I

3:3 (2:1)

Torschütze: Kevin Sauter 3 x

Ein am Ende gerechtes Ergebnis unserer Jungs beim Tabellenvierten. Es dauerte allerdings wieder 20 Minuten, bis wir uns auf den Gegner eingestellt und den frühen Rückstand nach einer Minute verdaut hatten. Hätte nicht unser Torspieler Nicklas Eisele einen Sahnetag erwischt

und 5 Hochkaräter der Gegner entschärft, wäre das Spiel zur Halbzeit wohl entschieden gewesen. Auf einmal besann sich die Mannschaft auf das was in ihr steckt, und die eine oder andere Torchance konnte erspielt werden. Nach einer kurzen Ecke konnte unser Capitano Kevin Sauter den Ausgleich erzielen, der allerdings kurz vor der Pause wieder verspielt wurde. Durch einige Umstellungen zur zweiten Halbzeit konnten wir sogar, wiederum durch unseren Capitano, in Führung gehen. Doch kurz vor Schluss mussten wir doch noch den Ausgleich hinnehmen. Trotzdem eine ansprechende Leistung im letzten Spiel, auf die sich im Frühjahr aufbauen lässt. Ein besonderer Dank an unser 2 Jungs, Leon und Florian aus der D-Jugend, die sich bereit erklärt haben bei uns auszuhelfen - ihr habt das richtig gut gemacht.

Abteilung Breitensport

Kassierer/in gesucht

Wir sind eine Abteilung des TSV Hochdorf e.V. mit ca. 430 Mitgliedern, 10 verschiedenen Sparten und auch Kursangeboten. Möchten Sie ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft sein? Sie möchten sich in überschaubarem Rahmen sozial engagieren? Bei uns haben Sie die Chance! Ab März 2023 suchen wir für unsere Abteilung eine/-n Kassierer/-in. Für Fragen im Detail stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Antje Kloos-Paschke Tel. 0151 270132 oder Benny Sauter Tel. 0176 30434377 (WhatsApp).

VdK OV Hochdorf



Einladung an alle VDK-Mitglieder sowie interessierte Bürger

Am Donnerstag, den 01.12.2022 findet um 13.00 Uhr in der Brennereistube Arold ein Informationsnachmittag des DRK zu folgenden interessanten Themen statt.

Sie möchten sicher in Ihrer häuslichen Umgebung wohnen trotz Alter, Krankheit oder Behinderung?

- Notrufknopf des DRK und seine verschiedenen Varianten.

Ein heißes Mittagessen ist für viele Menschen die wichtigste Mahlzeit am Tag. Für Personen, die ihre Mahlzeiten nicht mehr selbst zubereiten können oder möchten, bietet Essen auf Rädern die Möglichkeit weiterhin in den eigenen vier Wänden versorgt zu bleiben.

- Essen auf Rädern vom DRK.

Weitere wichtige Themen an diesem Nachmittag sind:

- Wie erkenne ich einen Schlaganfall bzw. Herzinfarkt.
- Wie verhalte ich mich richtig bis der Rettungswagen eintrifft.
- Die Mitarbeiter des DRK freuen sich auf weitere Interessante Fragen ihrerseits.

In der Hoffnung ihr Interesse geweckt zu haben freuen wir uns auf ihren Besuch.

Der Vorstand

Vereinsnachrichten aus Unteressendorf

Musikverein Unteressendorf



MV Unteressendorf e.V. | Frauenchor InTakt

KIRCHEN KONZERT

zu Gunsten des Förderkreises für tumor- und
leukämiekranke Kinder Ulm e.V.

St. Martins Kirche Unteressendorf

Samstag, 19.11.2022 | 18:30 Uhr
Anschließend gemütliche Einkehr im
Gemeindehaus Unteressendorf

Turnverein Essendorf e.V.

Generalversammlung

Die Generalversammlung des Turnverein Essendorf e.V. findet am Mittwoch, den 7. Dezember 2022 um 19.00 Uhr in der Gemeindehalle in Unteressendorf statt.

Tagesordnung:

Bericht der 1. Vorsitzenden

Bericht der Schriftführerin

Bericht der Kassiererin

Entlastung

Wahlen

Anträge und Bekanntmachungen

Anträge sind bis spätestens 1. Dezember 2022 bei Ingrid Lemmler, Straßenäcker 26 schriftlich einzureichen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des TVE sind herzlich eingeladen.

Aus den Nachbargemeinden

Winterstettenstadt - Abend der leisen Töne

Am 20.11.2022 ist um 18.00 Uhr ein **Konzert mit VOCALIS** in der St. Georgskirche Winterstettenstadt. Dazu herzliche Einladung.

Betreuungsverein Biberach e.V.

Der Betreuungsverein Biberach e.V. lädt alle ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer am Dienstag, 29. November um 19 Uhr zu einem gemeinsamen Jahresabschluss in seine Geschäftsräume in der Bahnhofstraße 29 in Biberach ein. Bei alkoholfreiem Punsch und Gebäck besteht die Möglichkeit zum Plausch und gegenseitigem Kennenlernen. Bitte melden Sie sich bis 24. November unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de an.

Akkordeon-Spielring Mettenberg e.V.

Ein halbes Jahrhundert – Wir feiern 50 Jahre ASM

Der Akkordeon-Spielring Mettenberg e.V. lädt zu seinem Jubiläumskonzert am Samstag, 19.11.2022 um 20 Uhr in die Turn- und Festhalle in Mettenberg recht herzlich ein. Zum Sektempfang (Saalöffnung 19 Uhr) unterhält das Ehemaligen-Orchester, das anlässlich des Jubiläums gegründet wurde. Weitere Informationen unter www.akkordeon-spielring-mettenberg.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf
Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23
Web: www.gemeinde-hochdorf.de

Herstellung und Vertrieb:

Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 8222-0 | www.duv-wagner.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Jäckle

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Redaktionsschluss

Montag, 16:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 18,50 Euro Printversion
Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion

IMMOBILIENMARKT

Zu verkaufen

Verwaltungs- und Fabrikgebäude in 88454 Hochdorf bei Biberach, in einem gewachsenen Gewerbegebiet.

Grundstück 4650 m², Nutzfläche ca. 1300 m², Erweiterungen sind möglich. Ausreichend Stellplätze am Gebäude. Dachfläche mit Photovoltaikanlage. Übergabe und Räumung nach Vereinbarung. Energieausweis vorhanden. Baujahr 2004. Heizung Gas. Primärenergiebedarf 146 KWh (m²a).

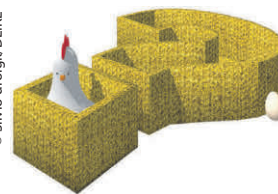
Weitere Auskünfte auf Anfrage.

Olgastraße 37
88045 Friedrichshafen
Telefon: 07541/72061
Info@immobilien-grupp.de



GESUCHT

© Silvio Orlogiv/DEIKE



Ein musikalischer Revolutionär

Wer innerhalb einer Stadt mehr als 25 Mal umzieht, ist wohl kein unkomplizierter Typ. Als launenhaft

galt er, rau und pedantisch: Das Hauspersonal hielt es nie lange mit ihm aus, und auch bei den Frauen tat sich unser Gesuchter schwer. 1770 als Sohn eines Tenors geboren, wurde sein früher Instrumentalunterricht streng vom alkoholkranken Vater überwacht. Mit sieben gab das Naturtalent sein erstes Konzert. 1792 zog der Virtuose nach Wien und wurde Schüler Joseph Haydns.

Er erarbeitete sich seinen Erfolg hart, galt als perfektionistisch und gehörte zu den wenigen, die schon zu Lebzeiten von ihrer Kunst leben konnten – der Wiener Adel machte es möglich. Seine Werke erlangten große Popularität: ernst, stimmungsgewaltig, dramatisch, mit unberechenbaren Wendungen. Er war ein Revolutionär, der die Wiener Klassik hinter sich ließ, um der Romantik den Weg zu ebnen. Heute fehlt keinem namhaften Orchester eine seiner Sinfonien im Standardrepertoire. Die letzte konnte er leider nicht mehr selbst hören. Er wäre sicher stolz gewesen, dass sie 158 Jahre nach ihrer Uraufführung die Speicherkapazität der CD beeinflusste.

Wer ist der Komponist, dessen Name jeder sofort nennen kann, wenn nur vier Noten erklingen?

© 151R20R3
575

* wahrscheinlich 16. Dezember 1770 Bonn, † 26. März 1827 Wien
Lösung: Ludwig van Beethoven, deutscher Komponist.